



# **Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

**Riedel, Adolph Friedrich**

**Berlin, 1859**

CXLVII. Markgraf Friedrich d. J. bekehnt die Gebrüder von Alvensleben zu Kalbe mit dem Angefälle der Güter Gerke's Hogen zu Gardelegen, am 13. August 1458.

---

---

**Nutzungsbedingungen**

[urn:nbn:de:hbz:466:1-55003](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-55003)

guder, iarliker tinsē vnd renthe, so vaken des not werd, von vns vnn̄ vnser herschop to rechten manlehne nehmen, entfangen, sich der gebuken vnd vns ok dauon dinen vnd dun schal, alse manlehns recht ist vnd wonheit, ane alles geuerde. Wie verligen em ock allent, dat wie em daran van rechts vnd von gnaden wegen verligen scholen vnd mogen, doch vns vnn̄ vnser herschop an vnser vnd sus eynem yderman an sinen rechticheiden vnchedelick, vnn̄ geuen em des tu eynem Inwyser vnser liuen getruwen Henninge von Bodendik. To orkunde mit vnsem anhangenden Ingefelgel versegelt vnn̄ geuen to Soltwedel, am fundage na vnser lieuen frowen daghe visitationis, na Christi vnser heren gebord vintehundert, darnah im achte vnde vestigsten iare.

Rl. D. Joh. Verdeman, Cancellarius.

Gercken's Dipl. II, 540. 544.

CXLVII. Markgraf Friedrich d. J. belehnt die Gebrüder von Alvensleben zu Kalbe mit dem Angefälle der Güter Gerke's Hogen zu Gardelegen, am 13. August 1458.

Wie Frederick de iunger, von Gots gnaden Marggraue to Brandemborgh vnd Borggraue to Nornbergh, bekennen openbar mit dissem briue vor vns, vnser Eruen vnd nachkomen vnn̄ sus vor allesweme, dat wie vnser lieuen getruwen Ludelue, Buffen vnn̄ Geuerde von Aluenfleue, brodern, wonhaftig to Calue, vnn̄ eren rechten Lehneruen dorch erer truwen Dinste willen, de sy vns vaken vnn̄ vele gedan hebben vnn̄ noch vorbat mehr wol dun schollen vnd mogen, to eyneme Angefelle vnd eyneme rechten Manlehne alsodane Guder, alse denne Gerke Hogen, wonhaftig to Gardelege, von vns tho Lehne heft vnd besit, alse nemliken im Dorpe to Estede twe Wispel vnd sees schepel rogghen vnd twe wüste Dorpsteden Dannenuelde vnn̄ Pekenissen gnedichliken verlegen hebben. Wie liegen ok den genanten Ludelue, Buffen vnn̄ Geuerde vnn̄ eren rechten Lehneruen sodane vorschreuen Guder etc. — Geuen to Tangermunde, nach Cristu vnser Hern gebort vierteynhundert Jar, dar na im achte vnd vestigsten Jare, am Sonnauende na sante Laurencii daghe des hillighen Mertelers.

Gercken's Cod. VI, 648.

CXLVIII. Die von Alvensleben versichern den Gebrüdern Rohde in Magdeburg eine Schuldforderung auf Roggē, am 20. Februar 1461.

Wir Cone vnd Thomas Rohde, gebrüdere, Bürger der Alten Stadt Magdeburg, Bekennen — —, daz die gestrengen, Friderich, Friderich, Berend vnn̄ Ludolf, gebrüdere vnn̄ Vettern von Aluenfleben, auf einen Wiederkauf verkauft haben — — vns vnn̄ vnsern

Hauptst. I. Bb. XVII.